



Gesamtsieger des Vergleichskampfs wurde der Reiterring Hügelland. Große Freude über den gelungenen Wettkampf herrschte bei Teilnehmern (vorne rechts und hinten) ebenso wie bei den Vertretern der beteiligten Sportkreise und der Sparkasse Pforzheim Calw (von links): Fred Theurer, Rudi Schnieber, Gerhard Fauti, Gerhard Drautz, Gudrun Augenstein, Alfred Schweizer und Uli Herr.

FOTOS: FAULHABER

Reiterring gelingt Revanche

Vergleichswettkampf mit PSK Nordschwarzwald wird zur klaren Angelegenheit

ULRIKE FAULHABER
KÖNIGSBACH-STEIN

Nach der empfindlichen Niederlage im Vorjahr hat der Reiterring Hügelland (RRH) als Gastgeber nun mit einem überragenden Gesamtsieg die zwölfte Ausgabe des Vergleichskampfs mit dem Pferdesportkreis Nordschwarzwald (PSK NSW) für sich entschieden.

164:86 stand es nach fünf Wertungsprüfungen. Damit sicherte sich der Reiterring unangefochten den Wanderpokal der freundschaftlichen Begegnung, die im Rahmen des Königsbacher Reitturiers ausgetragen wurde.

Auch wenn Joana Wegner (PSK) beim A-Springen, dem ersten Wettbewerb, mit ihrem Sieg – vor Nadine Lasslob (RRH) – noch Hoffnungen auf einen weiteren Pokalgewinn für die Nordschwarzwälder machte, so gaben Sandra Kleiner, Laura-Victoria Wolf und Janice Beck, die drei Erstplatzierten des RRH beim L-Springen, die Richtung für den Wettkampf vor. Bei der A-Dressur holten Sharon



Sharon Brenk war in der Dressur für den Reiterring erfolgreich.

Brenk und Sina Albrecht die Kohlen für den RRH aus dem Feuer, und auch beim Mannschaftsspringen Klasse A punktete – trotz des Erfolgs des PSK – mit insgesamt 17:10 Zählern der Reiterring. Wie der erste, so ging auch der letzte Wettbewerb, eine L-Dressur auf Kandare an den Nordschwarzwald. Andrea Proß (PSK) konnte der er-

folgsverwöhnten Alexandra Pfeil (RRH) den Sieg entreißen.

Gerhard Drautz, Ehrenvorsitzender des Sportkreises Pforzheim, der einst den Vergleichskampf initiiert und die Sparkasse Pforzheim Calw als Hauptsponsor ins Boot geholt hat, freute sich über den anhaltenden Erfolg der Vergleichskämpfe, die auch von den Schützen, Handballern Fußballern, Tischtennisspielern und Leichtathleten durchgeführt werden. „Der Sport ist ein Bindeglied in der Region Nordschwarzwald“, sagte Drautz. Stark vertreten waren die beteiligten Sportkreise. Reiterringvorsitzender Ulrich Herr zeichnet für die Reitsportveranstaltungen im RRH zuständig, die Gesamtorganisation hat Fred Theurer (stellvertretender Sportkreisvorsitzender Finanzen) inne, Koordinatoren für ihre Sportkreise sind Gerhard Fauti (Vizepräsident Sportkreis Calw) und Alfred Schweizer (Präsident Sportkreis Freudenstadt). *ufa*

Alle Ergebnisse auf www.fn-neon.de